NATURSCHÖNHEIT

MORON

Mit einer Höhe von 1.336 m ist der Moron ein typischer Berg des Juramassivs mit einem Grat, dessen Nordflanke steil und dessen Südflanke wenig geneigt ist. Für Wanderer und Radfahrer ist der Moron ein ideales Spielfeld, da sein Grat relativ flach ist und von einem Ende zum anderen kaum Höhenunterschiede aufweist. Wenn man nach Süden blickt, können die Besucher das Vallée de Tavannes bewundern. An einigen Wegbiegungen kann man sogar den Chasseral und seine Antenne in der Ferne bewundern.



Zahlreiche Wanderwege säumen den Moron, so dass man mehrere verschiedene Wanderrouten planen kann. Der Moron bildet übrigens einen Teil der Etappe 5 der regionalen Route Nr. 80 von Schweiz Mobil, der Via Jura. Im Osten erreicht man den Moron über die angenehme Schlucht von Perrefitte, über den Pfad entlang des Baches "La Chalière" mit seinen kleinen Holzbrücken. Im Norden grenzt das Petit-Val an den Moron. Hier befindet sich der Ort Bellelay, der für seinen Käse Tête de Moine AOP und seine Abteikirche berühmt ist, die auch heute noch besichtigt werden kann.

